

Auber Wühlmaus – Schussfalle

Betriebs-Anleitung Wühlmaus-Selbstschussgerät
Modell Auber

Diese Anleitung ist unbedingt zu befolgen!

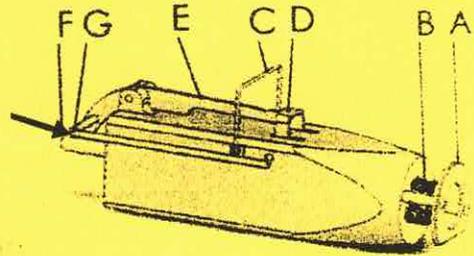
Vorsicht, es ist ein Schussapparat!

Nie in der Hand abschießen; stets die Finger von der Laufmündung lassen;
niemals die Laufmündung
gegen den Körper halten; nie den schussbereiten Apparat irgendwo liegen lassen!

Nicht an öffentlichen Plätzen aufstellen!

Vorsicht bei Kindern!

Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Umgang mit diesem Apparat verboten!



1. Sicherheitshinweis

Schussgerät und Munition sind stets getrennt zu lagern,
laden und entladen darf nur am Einsatzort erfolgen.

2. **Laden:** (nur mit Kartuschen-Munition 9-mm R Knall): Spannhebel (E) niederdrücken, bis sich der
Sicherungsstift (G) in die vorgesehene Bohrung des Spannhebels (E) hinten einführen lässt.

3. Sicherungsbügel (C) über den Spannhebel (E) legen. Das Gerät ist nun doppelt gesichert.
Lauf (B) heraus schrauben, Kartusche in den Kartuschen Halter einführen, Kartuschen Halter wieder
Einschrauben bis er am Grund ansteht.
Danach Spannbügel (E) ganz nach unten drücken, so dass sich der Auslöser (D)
darüber schieben lässt. So ist der Apparat einsatzbereit aber noch gesichert.

4. Nach dem Einführen in den Mausgang, wenn der Schuss - Apparat in Schussstellung gebracht ist,
den Sicherungsbügel (C) nach vorne umlegen. Erst danach Sicherungsstift (G) entfernen. Nun ist das
Gerät schussbereit.

Entladen: Das Entladen und Entfernen eines nicht abgeschossenen Apparats:

Der Apparat muss zuerst durch 2 Sicherungen gesichert werden.

Den Sicherungsstift (G) in den Spannbügel (E) hinten in die Bohrung stecken, sowie den Sicherungsbügel (C)
über den Spannbügel (E) legen. Dann erst den Kartuschen Halter (B) heraus schrauben und die Kartusche
entfernen. **Pflege und Reinigung** Nach Gebrauch sind der Apparat und das Kartuschenhaltegewinde von Erde und
Sand zu reinigen. Von Zeit zu Zeit ist der Schlagbolzen (F) zu ölen.

Fanganleitung: Einen frisch aufgehäuften Wühlmaushaufen aufhacken und mittels eines Holzstabs die Gänge
freilegen. Diese dürfen für einen Fangerfolg keine Biegung oder Abzweigung machen u. müssen etwa 20 cm gerade
verlaufen.

Da die lichtscheue Wühlmaus die von ihr bewohnten Gänge wieder mit Erde zustoßen und verschließen will, stellt man
nun den geladenen Apparat ca. 2 cm in den Gang hinein. Beim Aufstellen ist zu beachten, dass neben dem Apparat
noch genügend Licht einfällt und die Auslöser scheibe nirgends ansteht.

Beim Versuch der Wühlmaus den Gang wieder mit Erde zu verschließen, schiebt sie den Auslöser zurück und bewirkt
so den Selbstschuss. Die Maus ist sofort tot und liegt oft ca. 30 cm im Gang zurück. Ein Misserfolg ist bei richtiger
Handhabung ausgeschlossen.

Hinweis auf die PTP - Zulassung

Dieses Wühlmaus-Schussgerät wurde gem. § 7 Beschussgesetz (Besch. - G) von der Physikalisch-
Technischen Bundesanstalt unter der Nr. 2 zugelassen.

PTB
2



Gehörschutz tragen !

Hinweis auf Wiederholungsprüfung

betriebener Schussapparate gem. § 24 der Beschussverordnung (Beschuss V).

Gemäß § 24 Beschussverordnung (Beschuss V) ist der Betreiber von Schussapparaten verpflichtet, diese alle 2
Jahre ab Kaufdatum, bei wesentlichen Funktionsmängeln unverzüglich, dem Hersteller oder dessen Beauftragten
zur Wiederholungsprüfung vorzulegen. Geprüfte Geräte erhalten eine Prüfplakette. Wir liefern den Wühlmaus-
Schussapparat ohne Anspruch auf einen Rechtsanspruch.

Name und Anschrift des Herstellers: AUBER Aluminiumguss - Königsfelder Str. 96 D-78739 Hardt.

Gerichtstand beider Seiten ist: D - 78629 Rottweil a.N.